



MITTEILUNGEN

P F A R R E A T Z G E R S D O R F

Kirchenplatz 1 in 1230 Wien

Telefon: 01-865 93 480

Email: kanzlei@pfarre-atzgersdorf.at

Internet: www.pfarre-atzgersdorf.at



28. Mai 2023

Pfingstsonntag

Lesejahr A

1. Lesung:

Apostelgeschichte 2,1-11

2. Lesung:

1. Korinther 12,3b-7.12-13

Evangelium:

Johannes 20,19-23



Ulrich Loose

» Jesus sagte noch einmal zu ihnen: Friede sei mit euch! Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch. Nachdem er das gesagt hatte, hauchte er sie an und sagte zu ihnen: Empfangt den Heiligen Geist! Denen ihr die Sünden erlasst, denen sind sie erlassen; denen ihr sie behaltet, sind sie behalten. «

WORT FÜR DIE WOCHE

Wir wollen uns dem Heiligen Geist anvertrauen, auf dass er uns helfenmöge, im Glauben beharrlich zu sein.

Papst Franziskus

Aktuelle Woche: 22/2023

- Sa 27.5.** 17:00 Uhr Maiandacht
18:00 Uhr Vorabendmesse
- So 28.5. Hochfest Pfingsten**
Filialkirche: 8:00 Uhr Heilige Messe
9:30 Uhr Heilige Messe
Für Familie Lovric
Für † Schwester und Schwager
- Mo 29.5. Pfingstmontag**
Filialkirche: 8:00 Uhr Heilige Messe
9:30 Uhr Heilige Messe
Zum Dank für die Schwangerschaft
- Di 30.5.** 8:00 Uhr Heilige Messe
- Mi 31.5.** 8:00 Uhr Heilige Messe
- Do 1.6. Hl. Justin**
8:00 Uhr Heilige Messe
- Fr 2.6.** 7:00 Uhr Laudes
17:20 Rosenkranz
18:00 Uhr Heilige Messe
Für Miro
- Sa 3.6.** 10:00 Uhr Taufe von Vivien
11:30 Uhr Taufe von Noah
13:00 Uhr Taufe von Matthias
14:30 Uhr Taufe von Danilo
16:30 Heilige Messe in Kroat. Sprache
18:00 Uhr Vorabendmesse
- So 4.6. Dreifaltigkeitssonntag**
Filialkirche: 8:00 Uhr Heilige Messe
9:00 Uhr Heilige Messe
Für † Herta
10:15 Heilige Messe
Zum Dank
Kiwogo im Untergeschoß des Pfarrhofs
Verabschiedung des alten PGR/VVR.
Dekretübergabe an den neuen PGR, Begrüßung des neuen VVR
Enthüllung und Segnung des Bildes
„Enthauptung des Johannes“
musikal. Mitgestaltung Atzgersdorfer Sextett

Für den Inhalt verantwortlich: Pfarrer Mag. Peter Pösze

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Vervielfältiger: Pfarre Atzgersdorf, Kirchenplatz 1, 1230 Wien

Herzliche Einladung.... Die Kirchentür steht täglich von 6:30 -18:00 Uhr offen. Gott ladet Dich ein hereinzukommen und innezuhalten, dem Alltag zu entfliehen und Kraft zu tanken.

Klimaoase - in der Ziedlergasse 14

Klimaoasen sind Orte an denen Menschen an warmen, heißen Tagen im Sommer Zeit im Schatten oder kühlen Räumen verbringen können.

Dazu gehört auch eine kleine , leichte Mahlzeit und Getränke.

Wenn Sie gerne mithelfen wollen, melden Sie sich in der Pfarrkanzlei unter der Telefonnummer:

01-86593480 oder kommen Sie vorbei.

Gerne nehmen wir Spenden von

- **Hygieneartikeln** wie Seife, Shampoo, Duschgel, Einwegrasierer, Zahnbürsten und Zahncremen, Mundwasser
- **haltbare Lebensmittel** wie Aufstriche, haltbare Dosenfertigerichte, Fischdosen, Sugo, Nudeln, Reis, Tee, Löslicher Kaffee, Sirupe

in der Pfarrkanzlei entgegen.

Nächste Wärmestube in der Ziedlergasse 14

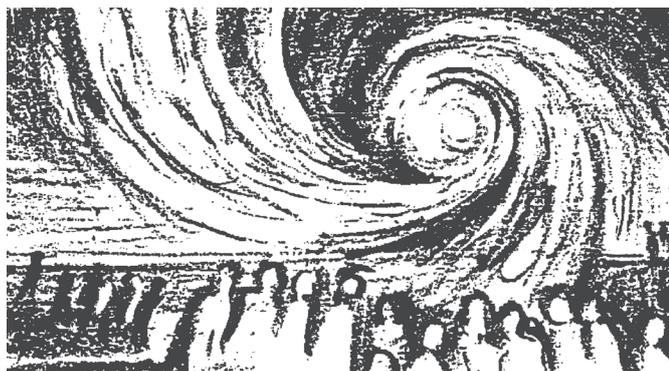
Freitag, den 16.6.2023 von 10-16 Uhr

Messintentionen: Was ist eine Messintention?

Wenn ich für einen besonderen Menschen (für Lebende und Verstorbene) eine Bitte, einen Dank, einen Segenswunsch in einer Heiligen Messe „lesen“ lasse. Der Herr sagte: „Bittet und ich gebe euch, klopft an und ich öffne euch.“ Darum wird bei fast jeder Heiligen Messe noch verstärkt um ein besonderes Anliegen gebetet. Leider wird dieser alte und schöne Brauch der Kirche immer weniger in Anspruch genommen. Ich kenne die Gründe nicht, aber ich denke, jeder von uns hat genügend Bitten und Anliegen, die wir Gott besonders ans Herz legen wollen.

Falls Sie dieses Angebot in Anspruch nehmen wollen, können Sie jederzeit eine Messintention in der Pfarrkanzlei eintragen lassen.

Die Messintention kostet 9 Euro.



Was uns Pfingsten sagt:

Warum wir Pfingsten brauchen

Jesus hat vor zweitausend Jahren in einem uns fernen Land gelebt. Er hat eine Sprache gesprochen, die wir nicht verstehen würden. Und trotzdem können wir ihn verstehen: Pfingsten sei Dank! Christinnen und Christen leben überall auf der Welt. Den allermeisten werden wir nie begegnen, die allermeisten sprechen eine Sprache, die wir nicht verstehen, die allermeisten verstehen unsere Sprache nicht. Und dennoch sind wir verbunden: Pfingsten sei Dank! So wichtig das Pfingstfest ist, so wenig ist es uns oft vertraut. Anders als Weihnachten oder auch Ostern ist es kein Fest zum Anfassen. Es bleibt unfassbar.

Vielleicht hilft zum Verständnis des Pfingstfestes ein Umweg. Ein Umweg über die Kehrseite von Pfingsten, die Geschichte vom Turmbau zu Babel. Eine Geschichte, die erzählt, wie die Menschen waren – und wie sie sind. Dass sie keine Grenzen kennen und an die Spitze wollen. Damals mit einem Turm, heute bei der Anhäufung von Geld, bei dem Überschreiten ethischer Grenzen im Bereich der Biologie, bei der Eroberung des Weltraums und, und, und ... Gott setzte den Menschen in Babel eine Grenze und verwirrte ihre Sprache. Das ist unsere Vorgeschichte, aus Babel kommen wir. Weil wir hoch hinaus, uns einen Namen machen, Spitze sein wollen und weil dieses Streben oft in Verwirrung und Sprachlosigkeit endet, weil unser Streben keine Rücksicht nimmt auf die Menschen neben uns. Und weil das so ist, brauchen wir auch heute Pfingsten.

Und wenn Babel bis heute wirkt, wieso sollte dann nicht die Pfingstgeschichte bis heute wirken? Wenn Gottes Geist damals Menschen begeisterte – wieso sollte er das heute nicht können? Wenn die Leute damals die Botschaft verstanden, weil sie ihnen direkt zu Herzen ging, warum sollte denn heute dieses Verständnis nicht möglich sein? Woran das liegt, dass uns die uralte Geschichte von Babel so sehr bestimmt und die alte Geschichte von Pfingsten so wenig?

Ich vermute, das liegt daran, dass es uns schwerfällt, die versteckten Anweisungen der Pfingstgeschichte zu befolgen: Denn um Babel rückgängig zu machen, können wir gar nichts tun, sondern wir können nur warten, wie die Jünger damals nichts anderes tun konnten, als auf den Geist Gottes zu warten – einmütig im Gebet verharrt. Der Geist Gottes kommt nicht in mit Plänen und Vorhaben volle Köpfe, sondern in untätige und zum Empfang bereite Menschen. Und er kommt zu Menschen, die nicht nach oben, an die Spitze wollen, sondern alles von oben erwarten. Und die da auf einmal alles verstehen, verstehen die, die Gottes große Taten loben.

Peter Kane

Für den Inhalt verantwortlich: Pfarrer Mag. Peter Pösze

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Vervielfältiger: Pfarre Atzgersdorf, Kirchenplatz 1, 1230 Wien